

Europäischer Schüleraustausch

Dinkelsbühler Wirtschaftsschülerinnen und -schüler erleben internationale Projektwoche im Baskenland – Folgetreffen bereits in Planung

DINKELSBÜHL – Die Wirtschaftsschule Dinkelsbühl hat gemeinsam mit Partnerschulen aus Spanien und Tschechien eine trinationale Austausch- und Projektwoche im baskischen Lekeitio veranstaltet. Im Mittelpunkt standen unter anderem interkulturelles Lernen und europäische Verständigung.

Das Projekt lief im Rahmen einer „Blended Mobility“ des eTwinning-Projekts „Beyond the Postcard“. Dabei wurden digitale Lernphasen mit persönlichem Austausch vor Ort verbunden, schreibt die Schule in einer Pressemitteilung. Ziel war es,

Europa nicht nur theoretisch, sondern ganz praktisch im gemeinsamen Alltag zu erleben.

Untergebracht in Gastfamilien, erhielten die Jugendlichen der neunten Jahrgangsstufe direkte Einblicke in Kultur und Lebensweise der Region. In international gemischten Teams beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit Fragen rund um Identität, Alltagskultur und nachhaltigen Tourismus jenseits klassischer Postkartenmotive. Die Ergebnisse wurden mehrsprachig präsentiert und digital dokumentiert.

Auch Exkursionen gehörten zum Programm. In Lekeitio standen die

Küstenstadt, der Hafen und nachhaltige Fischerei im Mittelpunkt. In Gernika/Guernica setzten sich die Jugendlichen mit den Folgen des spanischen Bürgerkriegs auseinander und diskutierten die Bedeutung europäischer Freundschaft und Zusammenarbeit für Frieden und Demokratie.

Ein weiterer Programmpunkt führte die Gruppe ins französische Bayonne. Dort erhielten die Jugendlichen im Museum zur Geschichte des Baskenlandes Einblicke in regionale Identität und historische Entwicklungen im europäischen Kontext.

Die beteiligten Lehrkräfte hoben besonders die gelungene Verbindung

aus digitaler Zusammenarbeit und persönlicher Begegnung hervor. Motivation, Teamfähigkeit und Sprachkompetenz der Jugendlichen seien durch das Projekt sichtbar gestärkt worden.

Die Ergebnisse des Projekts „Beyond the Postcard“ sollen nun in einer digitalen Ausstellung präsentiert werden – sowohl an den beteiligten Schulen als auch auf der europäischen Bildungsplattform eTwinning. Folgetreffen und neue Themenschwerpunkte – unter anderem Medienkompetenz und nachhaltiger Tourismus – sind in Planung, wie die Schule abschließend mitteilt. III



Die teilnehmenden Jugendlichen der 9. Klasse erlebten eine intensive Woche, in der sie ihre Fremdsprachenkompetenzen ausbauen und ihre Sozialkompetenz in internationalen Teams stärken konnten.
Foto: Wirtschaftsschule Dinkelsbühl